

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde

Unsere Kirche

Informationen der Ev.-luth.
Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser



Juni bis August 2022 Ausgabe Nr. 33



Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Inhaltsverzeichnis

Seite 05 - 15

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Besinnung



Ausblick und Termine

Evangelische Jugend Seite 19

Gottesdienstplan Seite 24 - 25

Rückschau Seite 20 - 35

Junge Gemeinde Seite 37 - 41

Geburtstage / Freud und Leid Seite 42 - 45

Herausgeber: Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder

Redaktion: Boffzen: Niklas Püttcher, Lauenförde: Petra Reinken

Solling-Weser: Hilmar von Mansberg und Jürgen Schrader

Gestaltung: www.kunstwerk-weserbergland.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen

Auflage: 3.100 Stück

Anschrift der Redaktion: Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Bahnhofstraße 3, 37697 Lauenförde

E-Mail: redaktion@trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de

Internet: www.kirchenamsolling.de oder

www.trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es ist bald so weit, dann liegt der Sommer vor uns. Ende Juni beginnt die Ferienzeit und viele sehnen sich nach Urlaub, nach Schulund Semesterferien.

Wir haben sie dringend nötig, die Auszeit vom Alltag - endlich mal Zeit haben für Dinge, die uns wirklich Spaß machen. Nicht mehr so sehr eingezwängt sein in die eigenen vier Wände.

Endlich mal Abstand gewinnen vom Alltag, der ermüdenden Arbeit, der Schule, dem anstrengenden Studium, der Tretmühle des Lebens und all dem, was uns an Schwerem in diesem Jahr bisher schon belastet hat.

Wir freuen uns darauf, all das, zumindest eine Zeit lang, hinter uns lassen zu können.

"Du stellst meine Füße auf weiten Raum" Psalm 31, Vers 9.

Mit diesen Worten grüße ich Sie und wünsche Ihnen schon jetzt eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit. "Du stellst meine Füße auf weiten Raum" - so ist Gott. In aller Bedrängnis und Gefahr, die das Leben bedrohen, so bezeugt es

der Psalmbeter, ist Gott nicht jemand, der noch mehr belastet und bedrängt sondern Freiheit, Befreiung und Weite des Lebens schenkt.



"Du stellst meine Füße auf weiten Raum" - diese Zusage Gottes gilt uns. Wir sind von Gott auf unsere Füße gestellt worden, nicht hereingelegt oder hingeworfen.

Unsere Füße sind in diesen weiten Raum des Lebens hineingestellt, selbst noch, wenn die dunklen Schatten der Not und Trauer uns heute umgeben. Denn: "Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, ... " Psalm 23, 3b+4a.

Unsere Füße sind auf den weiten Raum des Lebens gestellt, sie können dann auch Schritte gehen, die uns weiter bringen, geführt und getragen von Gottes Liebe und Güte, umgeben von seiner

Fürsoge. Wir brauchen sie, die Zeiten der Erholung in de-



nen die Seele wieder Kraft tanken kann für den Alltag, in dem es oft alles andere als ruhig und beschaulich zugeht. "Du stellst meine Füße auf weiten Raum." - Ich wünsche Ihnen, dass die Zeit in den nächsten Wochen, für Sie – hoffentlich – etwas ruhiger und entspannter wird als sonst im Jahr, entspannter und mehr dem Leben zugewandt.

Dass es für Sie eine Zeit wird zum Aufatmen und Abschalten; eine Zeit, sich den Menschen neben Ihnen zu widmen; eine Zeit, neue Orientierung und Richtung zu finden; und vor allem eine Zeit, in der Sie erleben: Es ist Gott, der meine Füße auf weiten Raum stellt und der mir hilft, Schritte des Glaubens zu wagen. Schritte hin zu Gott, der mich auch in meinem Alltag immer wieder weiten Raum unter meinen Füßen spüren lassen will. Mit Gott in meinem Alltag kann die Seele sich dann auch mitten im dicksten Trubel bei ihm erholen und stärken.

Einen Versuch ist es auf alle Fälle wert, es mit Gott zu versuchen. Also, schönen Urlaub und gute Erholung und kommen Sie wohlbehalten und gestärkt wieder zurück. *Ihr Christof v. Butler, Pastor*

Einladung zum Gottesdienst mit Taufe am Meinbrexer See

Am 6. Juni (Pfingstmontag) sind Sie herzlich eingeladen zu unserem Open-Air-Tauf-

gottesdienst mit Pastor Christof von Butler am Meinbrexer See, Beginn um 11:00 Uhr. Bitte bringen Sie sich eine Sitzgelegenheit mit, da wir nur begrenzt Sitzgelegenheiten anbieten können. Parkplätze stehen hinreichend zur Verfügung. Alle Gottesdienstbesucher,



nicht nur die Tauffamilien, sind herzlich zu diesem besonde-

ren Gottesdienst eingeladen. Wir laden ein zum Taufen und die Gemeinde ist eingeladen, Tauferinnerung zu feiern. Es gelten die an dem Tag aktuellen Corona-Regeln. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Meinbrexer Kirche statt.

Foto: Jürgen Schrader

Jubelkonfirmationen in unserer Region

Wir freuen uns auf schöne Jubiläumswochenenden mit vielen Geschichten von damals und heute, sowie einen segensreichen Gottesdienst.

25, 50, 60 oder gar 75 Jahre sind eine lange Zeit, in der sich so manches verändert hat. Sicher auch einige Namen und Adressen. In den kommenden Wochen wollen wir persönliche Einladungen für die Jubelkonfirmationen verschicken. Deshalb bitten wir um Ihre Mithilfe. Wenn Sie zu den Jubilaren gehören und sich Ihre Adresse geändert hat oder Sie von ehemaligen Konfirmanden wissen, die gern teilnehmen würden, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro Ihrer Ortskirchengemeinde.

Jubelkonfirmationen in Boffzen

Am Sonntag den 18. September um 11.00 Uhr feiern wir in Boffzen Goldene-, Diamantene-, Eiserne-, Gnaden- und Kronjuwelenkonfirmation. Nach dem feierlichen Gottesdienst besteht die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Essen im Gasthaus Weserkrug teilzunehmen.

Silberne Konfirmation in Boffzen In diesem Jahr wird am Samstag den 22. Oktober um 18.00 Uhr die Silberne Konfirmation der Konfirmationsjahrgänge 1995, 1996 und 1997 gefeiert. Nach dem Gottesdienst sind die Jubelkonfirmanden zu einem Sektempfang eingeladen. Es wird versucht, auch ein gemeinsames Essen zu organisieren.

Silberne Konfirmation in Fürstenberg, Derental und Meinbrexen

Am Samstag den 8. Oktober um 18 Uhr wollen wir einen zentralen Gottesdienst mit den Silberkonfirmanden aus Fürstenberg, Derental und Meinbrexen feiern. Der Ort dafür ist noch nicht festgelegt.

Goldene und Diamantene Konfirmation in Lauenförde

Am Sonntag den 11. September um 11 Uhr feiern wir in Lauenförde die Goldene und die Diamantene Konfirmation. Nach dem feierlichen Gottesdienst besteht die Möglichkeit für die Jubilare, das Gemeindehaus zu nutzen. Falls ein Kaffeetrinken stattfinden soll, liegt die Organisation in den Händen der Jubelkonfirmanden.

Für weitere Informationen zur Anmeldung (auch von auswärts konfirmierten Jubilaren) stehen Ihnen unsere Gemeindebüros in Boffzen, Fürstenberg und Lauenförde während der Öffnungszeiten zur Verfügung.



Kindergottesdienst in Meinbrexen

Es war mächtig was los beim Meinbrexer Kindergottesdienst im Februar.

Die Kinder sind gemeinsam mit Kathrin und Tania in ein neues Kirchenjahr gereist, und wie es sich vor einer Reise gehört, wurde natürlich ein Koffer gepackt. So weit, so gut, aber was da alles gepackt wurde, hat mich als schlauen und vorlauten Raben echt verwirrt. Also bin ich geblieben und habe einfach mal mitgemacht. Wasser und Brot verstand ich noch, Taschenlampe kann, muss ich aber nicht.... Und dann auch noch ein dickes schweres Buch "wer braucht denn so was?" dachte ich. Wir erfuhren, dass es ein ganz besonderes Buch ist. Es kann Halt geben, trösten und Hoffnung machen und es erzählt von einem besonderen Freund, der uns auf jeder Reise begleitet. Es war eine Bibel. Die Kinder wussten schon einiges darüber.

Aufgrund der hohen Coronazahlen und Terminschwierigkeiten ist der Kigo im März leider ausgefallen. Mittlerweile stand die Welt Kopf.

Um den Flüchtlingskindern aus der Ukraine eine Freude zu machen, bastelten die Kigokids Osterhäschenkörbe, die gefüllt im Park der Familie von Mansberg versteckt und dann gesucht wurden.



Vielen Dank an die Kinder und deren Familien für die Unterstützung.

Foto: Hilmar von Mansberg

Am Ostermontag habe ich den Familiengottesdienst besucht und viele neue Eindrücke bekommen. Ich hoffe, ich habe niemanden genervt. Im Anschluss hatten die Meinbrexer Kinder wieder die Möglichkeit, rund um die Kirche und auf der Wiese Ostereier zu suchen

Doch bevor es mit dem Suchen losging, gab es noch eine Überraschung. Diesmal für die beiden Leiterinnen Kathrin und Tania:

10 Jahre Kindergottesdienst sollten nicht unerwähnt bleiben und so überreichten Mitglieder des Ortskirchenvorstands ein kleines Anerkennungsgeschenk sowie den Wunsch auf weitere Jahre Kindergottesdienst.

Oh wie unhöflich von mir. Ich habe vor Aufregung so viel geplappert, dass ich vergessen habe, mich vorzustellen:

"Mein Name ist Johannes Rabe. Diesen Namen haben mir die

Kigokids in Anlehnung an die Meinbrexer Kirche gegeben und ich muss sagen, gefällt mir richtig gut!"



Foto: Tania De Koninck

Termine:

3. Juni, 15.30 Uhr Einstimmung auf Pfingsten



1. Juli, 15.30 Uhr Sommerabschluss an der Grillhütte

> 9. September, 15.30 Uhr Thema noch nicht bekannt.

Ab September sind auch die Kinder eingeladen, die im nächsten Jahr eingeschult werden.

Wir freuen uns auf Fuch!

Kennen Sie schon unsere Homepage?

Schauen Sie vorbei und erfahren Sie alles Wichtige, was in Ihrer Kirchengemeinde geschieht.





Sie können uns auch auf Facebook und Instagram folgen.





Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Ausblick und Termine

Fledermausguano aus der Meinbrexer St. Johannis-Kirche

Wie in einigen anderen Kirchen unserer Region, hat sich das "Große Mausohr" seit Jahren besonders die Meinbrexer Kirche als Sommerquartier zur Aufzucht seiner Jungen ausgesucht.

Von April bis September nutzt diese größte Fledermausart Deutschlands unsere Kirche als Wochenstube. Mit bis zu 2.200 Tieren pro Jahr gehört sie mit zu den größten Kolonien Deutschlands und ist die größte bekannte in Norddeutschland.

Wo so viele Tiere zusammenleben. bleibt natürlich auch jede Menge Kot zurück. Um die 500 Liter sammeln sich pro Jahr auf dem Kirchenboden und müssen im Frühjahr geerntet werden, damit die Fledermäuse bei ihrer Rückkehr dem Winterquartier wieder eine saubere Sommerwohnung vorfinden. Dieser Fledermausguano mit seinem hohen organischen Anteil stellt für viele Hobbygärtner unserer Region einen wertvol-



len stickstoffreichen Naturdünger dar. Der enthaltene Harnstoff gibt den Pflanzen einen sofortigen Stickstoffschub, während die Chitinreste der Insekten erst durch den Zersetzungsprozess im Boden die Pflanzen mit Stickstoff versorgen.

Auf Grund seiner Zusammensetzung von Stickstoff, Phospor, Kalium, Magnesium und anderen Spurenele-menten wird er gern zur Düngung im Garten und auf dem Rasen eingesetzt, eignet sich darüber hinaus jedoch auch ganz hervorragend als Blumen- und Gemüsedünger, z.B. für Rosen, Geranien, Tomaten, Zucchini, Kürbis, Kohl und andere stickstoffliebenden Pflanzen.

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Ausblick und Termine



Gegen einen geringen Obulus zur Erhaltung der Meinbrexer Kirche wird der Dünger in verschlossenen 10-Liter-Eimern von der Kirchengemeinde abgegeben.

Wer Interesse an diesem wertvollen Pflanzendünger hat, kann ihn sich gern im Gasthaus Eulenkrug

während der Öffnungszeiten abholen. Sollten sie dazu keine Gelegenheit haben, können Sie sich gern bei mir unter Telefon 01734822047 melden und den Dünger direkt in Meinbrexen, Dorfstr. 11a, abho-

Monataspruch

Karl-Heinz Bickmeier Foto: epd/Andrea Enderlein

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod. HOHESLIED 8,6

800 Jahre Meinbrexen

Anlässlich des Jubiläumfests 800 Jahre Meinbrexen (02.09. -04.09.2022) findet am Sonntag den 4. September um 9:30 Uhr ein Festgottesdienst auf dem Rittergut von Mansberg statt. Dieser Gottesdienst wird von unserer Superintendentin Christiane Nadjé-Wirth gehalten, mit musikalischer Unterstützung des Posaunenchores Lauenförde. Im Anschluss lädt die

Vereinsgemeinschaft Meinbrexen zu einem Katerfrühstück ein. Karten dafür sind im Vorverkauf erhältlich.



A.

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Ausblick und Termine



machten Kubegrüßen zu

Kirchen-Café in Boffzen

Es hat wieder geöffnet, unser Kirchen-Café in Boffzen im Pfarrhaus und unter der Magnolie vor dem Pfarrhaus.

Das Team freut sich, in diesem Sommer wieder nette Gäste aus nah und fern mit leckeren hausgemachten Kuchen begrüßen zu kön nen. Freuen Sie sich mit uns auf nette Gespräche im Grünen und lassen Sie sich verwöhnen, hoffentlich oft vom Son nenschein, mit Kaffee oder

Tee und wunderbaren Kuchen und Torten.

Das Kirchen-Café findet in der Sommer-Saison jeden Sonntag ab 14:00 Uhr statt.











Der Gesprächskreis in Boffzen ist wieder gestartet

Nach langer Pause infolge der Pandemie ist der Gesprächskreis für Frauen wieder gestartet. Unter der Leitung von Frau Hanni Scherfose sitzt man einmal im Monat an einem Dienstagnachmittag zusammen, redet über Gott und die Welt

und genießt auch Kaffee und Kuchen. Neue Teilnehmer werden immer wieder gern willkommen geheißen!

Den jeweiligen Termin entnehmen Sie bitte den kirchlichen Nachrichten in der Zeitung oder fragen Sie gerne im Gemeindebüro nach (05271/5354).

Christina Becker

Sommerabendkirche in Boffzen

... das klingt nach einem lauen Sommerabend, Musik, Worte, die uns zu uns selbst bringen, Zeit zum Entschleunigen, vielleicht im Anschluss noch ein schönes Getränk und Ge-



spräche mit netten Menschen... In diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde in Boffzen dazu ein.

Am Samstag, den 23. Juli um 18.00 Uhr bei hoffentlich schönem Wetter wird mit Pastor Christof von Butler Gottesdienst gefeiert am Taufstein vor der Kirche. Bei Regen wird der Gottesdienst in der Kirche stattfinden. In jedem Fall wird es im Anschluss eine leckere Bowle geben. Freuen Sie sich auf einen Sommerabend mit Musik, Zeit für uns selbst und Nahrung für den Körper und für die Seele.





Gemeindenachmittage in Lauenförde

Endlich war es wieder soweit: Der erster Gemeindenachmittag nach langer Winterpause!

Zu einem geselligen Kaffeeklatsch mit leckerem Kuchen und ausführlichen Gesprächen war ein kleiner Kreis der Einladung gefolgt. Einige Frühlingslieder stimmten uns mit Unterstützung unseres Musikanten Josef Dewenter auf die warme Jahreszeit ein. Alle genossen das Zusammensein an diesem Nachmittag.



Die weiteren Termine unserer Gemeindenachmittage stehen nun auch fest:

Am 11. Mai um 15.00 Uhr besucht uns der Polizeihauptkommissar Christian Rusniok. Er hält einen Vortrag über Betrüger und Trickdiebe in unserem Alltag; denn auch hier bei uns sind solche

Betrüger leider immer wieder anzutreffen. Herr Rusniok möchte uns hierzu berichten, wie wir uns vor solchen Straftaten schützen können und wo wir Hilfe bekommen. Ein Vortrag, der sicherlich für alle aufschlussreich sein wird.

Am 22. Juni wird es dann sportlich. Bettina Renner aus Lauenförde möchte uns Tipps geben, wie unser Körper lange beweglich und gesund bleiben kann. Dazu wird sie mit uns leichte, aber effektive Übungen im Sitzen durchführen, die wir gut in unseren Alltag integrieren können. Beginn ist wie immer um 15:00 Uhr, das Kaffeetrinken und Erzählen wird an diesem Nachmittag natürlich auch nicht zu kurz kommen.

Bitte merken Sie sich jetzt schon den Termin nach der Sommerpause vor, der am 14. September 22 stattfinden wird.

Die zu dem jeweiligen Zeitpunkt gültigen Hygieneempfehlungen sind zu beachten!

Das Team des Gemeindenachmittages freut sich auf viele Gäste. *Astrid Geldbach*

GEMEINDEFEST

in Lauenförde

Jetzt ist es wieder so weit: Es soll gefeiert werden. Am Sonntag, den 10. Juli 2022 wollen wir in Lauen-

förde ein Gemeindefest feiern.

Und das ist der Plan:

um 11 Uhr Familiengottesdienst ab 12 Uhr Gulaschsuppe ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen mit Platzkonzert des Posaunenchors

ab 16 Uhr Würstchen

ab 18 Uhr Ausklang

Es soll ein kleines Kinderprogramm geben und es wird für die Ukrainehilfe gesammelt, der auch

der Erlös des Festes zugutekommen soll. Es ist nun an der Zeit, wieder zusammen zu kommen, sich bei hoffentlich gutem Wetter unter dem Baum mal wieder ausgiebig zu unterhalten und vielleicht auch neue Kontakte zu knüpfen.

Herzliche Einladung dazu!

Petra Reinken



Kleidersammlung für Bethel in Lauenförde

Für die Kleidersammlung für Bethel können beim Ev. Gemeindehaus in der Bahnhofstraße 3 in der Zeit vom 29. bis 31. August 2022, jeweils von 8:00 bis 20:00 Uhr, gut erhaltende Sachen abgegeben werden. Gesammelt werden: Kleidung, Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Federbetten -

jeweils gut verpackt - und Schuhe bitte paarweise bündeln.

Kleidersäcke können im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten bzw. vor dem Pfarrbüro kostenlos abgeholt werden.



Stiftungen Bethel



Zeltgottesdienst beim Lauenförder Volks- und Schützenfest 2022

Das in diesem Jahr von Christi Himmelfahrt am 26. Mai bis zum Sonntag, den 29. Mai stattfindende Lauenförder Schützenfest wird wieder mit dem Zapfenstreich am Freitagabend um 18:45 Uhr direkt auf der Wiese vor der Kirche einen ersten Höhepunkt erreichen. Am Sonntag, den 29. Mai wird dann um 10 Uhr ein ökumenischer Festgottesdienst gefeiert, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Lauenförde, zu dem auch der Kirchenvorstand herzlich einlädt. Die Predigt wird Pastor Christof von Butler halten.

Petra Reinken



Betriebsausflug der Kirchenmitarbeiter

Natürlich kennen sich nach einigen Jahren der Zusammenarbeit in der Gesamtkirchengemeinde Sol-



ling-Weser auch die angestellten Mitarbeiter. Aber ihre Arbeitsbereiche liegen weit auseinander, was macht der Friedhofsgärtner in Boffzen und die Küsterin in Lauenförde? Um hier als Team zusammenzuwachsen, soll es nun auch mal einen Betriebsausflug geben. Im GKV hat sich Petra Reinken zur Organisation bereit erklärt und einen abwechslungsreichen Tag geplant:

Der Ausflug findet am 7. September statt und danach wird es dann einen ausführlichen Bericht geben.

Neue Gitarrengruppe in St. Thomas

Die Verantwortlichen der Thomasgemeinde Holzminden freuen sich, Ihnen und allen interessierten Mitbürgern ein neues musikalisches Angebot zur Freizeitgestaltung unterbreiten zu können.

Es ist gelungen, mit Dr. Jean Goldenbaum einen versierten Musikwissenschaftler, Komponisten und Gitarristen für die Gründung und Leitung einer neuen Gitarrengruppe zu gewinnen, deren Ziel es ist, mehrstimmige Stücke aus verschiedenen Musikepochen nach Noten zu erarbeiten.

Der krönende Abschluss wird jeweils ein- oder mehrere Konzerte sein, um die vielfältige und abwechslungsreiche Gitarrenmusik-Literatur, die es für Ensembles gibt, einem interessierten Publikum zu präsentieren und das Gemeindeleben nach Möglichkeit damit zu bereichern. Hierbei zählt jedoch: Der Weg ist das Ziel - die Freude am gemeinsamen Musizieren in jeder Probenstunde zu teilen!

Neue Mitglieder sind zu einer Schnupperstunde, jeweils dienstags von 11:00 – 12:30 Uhr, im Gemeinderaum der Thomaskirche, herzlich willkommen. Es sollten rudimentäre Notenkenntnisse vorhanden sein.

Eine Anfängergruppe ist in Planung, so dass im Idealfall ein großes Gitarrenorchester entstehen kann. Interessierte erhalten Auskunft bei Dr. Jean Goldenbaum E Mail:

jeangoldenbaum@yahoo.com.br oder mobil unter: 0151-15762639.

Meine Seele dürstet
nach Gott, nach dem lebendigen

Gott.



Herzliches Dankeschön aus Tschallia

Die Kirchengemeinde Holzminden/Bodenwerder führt eine Partnerschaft mit einer kleinen Gemeinde in Äthiopien - Tschallia. In einer der letzten Ausgaben der Gemeindeblätter berichtete der Partnerschaftsausschuss über große Probleme, mit denen die Men-





schen dort im Moment leben müssen. Durch die schwierige politische Lage in Äthiopien kommt es

immer wieder zu schweren Kämpfen auch im nahen Umfeld von Tschallia, was die Wirtschaft fast zum Erliegen gebracht hat und die Menschen in Angst und Schrecken leben lässt.

Ein Spendenaufruf für die Partnergemeinde hat Wirkung gezeigt und es ermöglicht, dass mit den eingegangenen Spenden die drei Institutionen Kirche/Klinik und Schule jeweils für ein halbes Jahr mit 150,- Euro unterstützt werden konnten. Außerdem liegen 2000,-



Euro zweckgebunden zur Auszahlung für Coronahilfen bereit. Der Partnerschaftsausschuss erhielt ein Dankeschön-Schreiben aus Tschallia, in dem berichtet wurde, dass die Unterstützung aus Deutschland die Not ein wenig gelindert hat.

Aktuelle Informationen finden Sie wie immer auf der Internetseite des Kirchenkreises Holzminden-Bodenwerder unter: www.kirchenkreis-holzminden-bodenwerder.de unter "aktuelle Nachrichten".

Allen Spendern sei hiermit aufs Herzlichste gedankt!

Der Ausschuss für Partnerschaft, Mission und Ökumene Freundlich zugedachte Spenden an: Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder, Stichwort:
Spende für die Partnerschaft mit Tschallia/Äthiopien
VR-Bank in Südniedersachsen eG. IBAN:

DE33 2606 2433 0008 1067 38







Nachruf

"Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln"

Die Erlöserkirchengemeinde Boffzen trauert um ihre ehemalige Kirchenvorsteherin

Edith Hartert

Sie starb am 15. April 2022 im Alter von 90 Jahren.

Edith Hartert war bis 1994 viele Jahre Kirchenvorsteherin. Sie hat in dieser Zeit den Gesprächskreis mitbegründet und ihn 35 Jahre lang geleitet, ihm Inhalt und Tiefe gegeben. Das Kirchen-Café lag ihr am Herzen, sie hat auch hier von Anfang an mitgearbeitet, war stets hilfsbereit. Ihre freundliche Art und ihre Tatkraft werden uns in guter Erinnerung bleiben. Wir danken ihr für ihren Dienst und ihre Treue.

Der Kirchenvorstand der Erlöserkirchengemeinde Boffzen

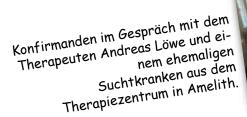


Konfirmandenarbeit 2022



Die Konfirmanden aus Boffzen und Fürstenberg begrüßten die Gottesdienstteilnehmer:innen zu einem von Ihnen selbst umgesetzten Friedensgottesdienst. Die Konfirmanden aus Lauenförde gestalten für Ihren Vorstellungsgottesdienst eigene Abendmahlsteller, die dann im Gottesdienst vorstellen.









Konfirmanden probieren den Umgang mit Rollstühlen bei einem Besuch der v. Bodelschwinghschen Stiftung in Bethel/Bielefeld. Ist gar nicht so einfach!



Tabea Kayser in den Ortskirchenvorstand Lauenförde berufen.

Vielen von Ihnen kommt mein Gesicht vielleicht aus dem Kinderchor bekannt vor. Ich bin Tabea Kayser, 24 Jahre alt und das neue Mitglied des Ortskirchenvorstands Lauenförde. Ich studiere Lehramt im Master an der Universität Paderborn mit den Fächern ev. Theologie und Englisch. Seit meiner

Kindheit singe ich im Kinderchor und 2016 habe ich dann die Leitung zusammen mit Rosi Lindemann übernommen. Da mein Studium sich langsam dem Ende zu-



neigt, hoffe ich, dass ich im OKV mein angeeignetes Wissen aus

> dem Studium mit einbringen und so die weiteren Mitglieder des OKVs mit neuen Ideen unterstützen kann. Liebe Grüße, Tabea Kayser

Fotos: Tabea Kayser





Telefon(052 71) 95 01 02

Mobil(0171)6049696

- Sarglager mit Zubehör
- Erd-, Feuer-, Urnenseebestattung
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorgeberatung



Rückblick auf Gründonnerstag in Boffzen

Gründonnerstag, endlich mal wieder ein fast normaler Gründonnerstag, der in Boffzen wieder mit Tisch-Abendmahl gefeiert werden konnte. Pastor von Butler hat im Gemeindesaal eine schöne Andacht gehalten, die eingerahmt

wurde mit Brot und Wein. Im Anschluss fand sich noch Zeit, bei einem Abendimbiss gute Gespräche zu führen.

Christina Becker



Grünschnitt und Heckenarbeiten auf dem Meinbrexer Friedhof

Zweige. Mehrere Anhänger mit Grüngut wurden wieder abgefahren. Nach getaner Arbeit gab es



Trotz Corona fanden sich auch in diesem Jahr fleißige Helfer, um dem Meinbrexer Friedhof wieder einen Frühjahrsputz zu verpassen. Bewaffnet mit Heckenschere, Kneifer, Grepe und Harke ging es den Büschen und Bäumen an die

unter Einhaltung der Corona Regeln natürlich für alle auch wieder ein leckeres Vesper.

Allen Beteiligten für die geleistete Arbeit nochmals ein herzliches Dankeschön.

Foto: Karl-Heinz Bickmeier

Neue und alte Wege auf dem Lauenförder Friedhof

Fast 5 Wochen war es unruhig auf dem sonst so stillen Ort mitten in Lauenförde. Es wurden zunächst Wege weggebaggert, grob mit Erde aufgefüllt, andere Wege neu mit Kantensteinen versehen und gepflastert. Am Ende des Geldes war aber dann immer noch was zu tun. Da schlug mal wieder die Stunde der schon öfter so fleißigen Ehrenamtlichen. An zwei Tagen



gewalzt. Nun schiebt schon das neue Grün und die große Rasenfläche wird sichtbar. Jetzt wird es sich bald auch besser mähen las-



sen, der neu angeschaffte Rasenmäher wird nicht so viele Hindernisse vorfinden. Der Kirchenvorstand bedankt sich für die Geduld der Gemeinde, die mit viel

wurde die Erde gefräst und geharkt, Rasensamen eingesät und Dreck und Lärm zurechtkommen musste. Petra Reinken





Sonntag

Derental

Montag

Sonntag

Sonntag

Sonntag Lauenförde

Boffzen

Sonntag

Derental

Sonntag

Sonntag Meinbrexen

Samstag

Boffzen

Sonntag

Fürstenberg

Lauenförde

Lauenförde Boffzen

Meinbrexen

Fürstenberg

Meinbrexen

05.06. 09:30 Uhr

10:00 Uhr

11:00 Uhr

11:00 Uhr 12.06.

10:00 Uhr

10:00Uhr

09:30 Uhr

19.06.

26.06.

03.07.

10.07.

17.07.

23.07.

31.07.

10:00 Uhr

18:00 Uhr

10:00 Uhr

10:00 Uhr

06.06.

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Gottesdienste Juni bis Juli

Juni

Gottesdienst (Pastor von Butler)

Gottesdienst (Pastor von Butler)

Gottesdienst (Pastor von Butler)

1. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst (Lektorin Bähre)

Juli

Gottesdienst (Pastor von Butler)

3. Sonntag.nach Trinitatis

4. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr Familien-Gottesdienst (Pastor von Butler)

5. Sonntag nach Trinitatis

7. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst (Pastorin Bolte-Wittchen)

Gottesdienst (Pastor von Butler)

Gottesdienst (Lektor)

11:00 Uhr Gottesdienst (Lektor Tschirner)

Sommerkirche

2. Sonntag nach Trinitatis, Lektorensonntag

Abendgottesdienst Open-air (Pastor von Butler)

Tauffest am See (Pastor von Butler)

Gottesdienst (PastorTausch)

Pfingstsonntag

Pfingstmontag

Trinitatis

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Gottesdienste August



AUGUST		
Sonntag	07.08.	8. Sonntag nach Trinitatis
Derental	10:00 Uhr	Gottesdienst (Superintendentin Nadjé-Wirth)
Sonntag	14.08.	9. Sonntag nach Trinitatis
Meinbrexen	10:00 Uhr	Gottesdienst (Pastor von Butler)
Sonntag	21.08.	10. Sonntag nach Trinitatis
Lauenförde	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung von
		Pn. Bolte-Wittchen (Superintendentin Nadjé-Wirth)
Sonntag	28.08.	11. Sonntag nach Trinitatis
Boffzen	10:00 Uhr	Gottesdienst (Pastor Tausch)

Bitte beachten Sie, dass alle Gottesdienste nur unter **Vorbehalt** stattfinden. Sollte es coronabedingt zu Ausfällen oder Verschiebungen kommen, werden Sie über die Tagespresse informiert.

Beim Hereinkommen und beim Verlassen der Kirche bitten wir Sie, eine FFP 2- Maske zu tragen. Bitte setzten Sie sich nur auf die gekennzeichneten Plätze.. Helfen Sie mit, sich und andere zu schützen.

ERND KUCINSKI





Vielen Dank!

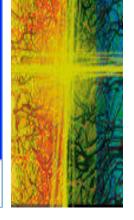
Flughafentransfer Dial
Telefon: (
reference (
37699 Fürstenberg
a

Kranken- und Rollstuhltransporte Personenbeförderung

lughafentransfer | Dialysefahrten | Bestrahlungsfahrten

Telefon: 0 52 71 . 45 62

Mobil: 0171 511 57 87 www.bk-mietwagen.de





Einführung unserer neuen Pastorin Bertha Bolte-Wittchen

Am 21. August 2022 um 14 Uhr in der St. Markus-Kirche in Lauenförde ist es nun so weit: Unsere neue Pastorin Bertha Bolte-Wittchen wird in ihr neues Amt als Pastorin der Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser eingeführt. Den Gottesdienst hält die Superintendentin Christiane Nadjé-Wirth. Es werden auch Gäste von nah und

fern erwartet. Trotzdem wird genug Platz sein, dass auch Gemeindeglieder unserer Gesamtkirchengemeinde Platz finden. Die Abstandsregeln sind nun bereits in der Kirche aufgehoben, der Posaunenchor hat sein Mitwirken angedacht, vielleicht kann auch der Chor Jubilate teilnehmen.

Ein großes Willkommen soll es werden, mit anschließendem Kaffeetrinken im Gemeindehaus oder auch im Freien, je nach Wetterlage.

Liebe Leserin, lieber Leser,



als ich 2018 in Boffzen für unseren Kirchenkreis als Pastorin im Springerdienst eingeführt wurde, war dies für mich ein sehr schöner Tag.

Ich erinnere mich noch gut an den Gottesdienst. In ihm wurden die neu gewählten Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen eingeführt und Landesbischof Meister hielt die Predigt. Anschließend fand bei wunderschönem Wetter ein Fest statt. Damals ahnte ich noch nicht, dass ich mich Ihnen heute als Ihre neue Pastorin vorstellen würde.

Mein Name ist Bertha Bolte-Wittchen und ich freue mich, dass ich ab dem 1. Juli in Ihrer Gemeinde tätig sein werde.

Aufgewachsen bin ich in Neukamperfehn in Ostfriesland. Ich studierte evangelische Theologie in Göttingen und Berlin, unterbrochen durch ein Auslandsstudienjahr der Theologie in Birmingham, Großbritannien. Nach dem 1. theologischen Examen war ich an der Evangelischen Akademie Loccum als Assistentin tätig. Mein Vikariat habe ich anschließend in der Kirchengemeinde Waldhausen-Waldheim in Hannover absolviert und mit dem 2. theologischen Examen abgeschlossen. Nach einer Weiterqualifikation "Soziale Betreuung und Management in der Altenhilfe" war ich 17 Jahre lang im Johanniterstift Lügde tätig, viele Jahre als Leitung des Sozialen Dienstes.

Mit meinem Ehemann, von dem ich inzwischen getrennt lebe, meinen Kindern Karl-Jochen und Mareile und unserem Hund wohnte ich bisher in Neesen, einem kleinen Dorf in der Nähe von Bad Pyrmont.

In der dortigen Kirchengemeinde war ich zuerst als ehrenamtliche Kandidatin des Predigtamtes und ab 2004 als ordinierte Pastorin im Ehrenamt tätig.

2015 bot mir unser ehemaliger Regionalbischof Eckhard Gorka eine befristete halbe Pfarrstelle in den Kirchengemeinden Stadtoldendorf und Wangelnstedt an, die ich gerne angenommen habe. 2018 wechsel-

te ich auf die Springerstelle im Kirchenkreis, die mich in viele unserer Gemeinden führte, als Erstes für kurze Zeit auch in Ihre Gemeinde.

Nachdem nun auch meine Tochter im Juli ihre Schulzeit in Bad Pyrmont beenden und von zu Hause wegziehen wird, freue ich mich auf neue Herausforderungen.

Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen und auf eine gute Zusammenarbeit mit den Haupt- und Ehrenamtlichen in der Gemeinde und mit der Kollegin und den Kollegen in der Region.

Ich wünsche mir, dass ich die verschiedenen Kirchen der Gemeinde und die dazugehörigen Dörfer schnell näher kennenlernen werde. Eine besondere Freude wird für mich sein, im Bereich meiner neuen Kirchengemeinde zu wohnen. Ich möchte gerne dort heimisch werden, wo ich arbeite.

Als Wohnsitz habe ich Boffzen gewählt. Sie werden mich dort – aber auch in anderen Teilen der Gemeinde – gewiss auf Spaziergängen mit meinem Hund treffen.

Foto: Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder

Unsere neue Pastorin

Nachdem unsere Pastorin Christiane Nadjé-Wirth als Superintendentin in den Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder gewechselt hat, wurde ihre Pastorenstelle im Januar neu ausgeschrieben. Auf die Stelle hat sich dann Pastorin Berta Bolte-Wittchen aus Bad Pyrmont beworben und wurde am 16. März vom Gesamtkirchenvorstand gewählt. Frau Bolte-Wittchen nahm diese Wahl an und hielt daher am Sonntag, den 10. April 2022, in der St. Johanniskirche in Meinbrexen ihre Aufstellungspredigt. Da die Gemeinde keinen Einspruch eingelegt hat, können wir nun Frau Bertha Bolte-Wittchen offiziell als unsere neue Pastorin in der Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Sommer 2022 begrüßen und ihr für



ihren neuen Weg alles Gute und Gottes Segen wünschen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr.



Neuer Kirchengemeindemitarbeiter für Grünarbeiten

Fährt der jetzt etwa mit einem Rasentraktor zum Pressetermin? Nein, so weit ist es noch nicht gekommen. Zumindest bis jetzt.

Bisher hat sich Torsten Wegener als Journalist um die neusten Nachrichten aus der Samtgemeinde Boffzen und der Stadt Beverungen gekümmert, nun kommt für ihn noch eine weitere Aufgabe dazu. Seit April kümmert sich Torsten Wegener, der mit seiner Familie in Lauenförde wohnt, um die Grünflächen am Gemeindehaus und an der Kirche in Fürstenberg, um den Rasen rund um die

Lauenförder Kirche und auf dem Friedhof sowie um die Rasenfläche auf dem Meinbrexer Friedhof. "Wer weiß, wenn ich gerade am Mähen bin und es sprichwörtlich brennt..... vielleicht fahre ich dann gleich mit dem Rasenmäher durch", schmunzelt der Lauenförder.

Foto: Petra Reinken





뫄

Weltgebetstag in Boffzen

Am 04.03.22 um 18 Uhr feierten auch in Boffzen Frauen gemeinsam mit Christinnen aus aller Welt den Weltgebetstag. In

diesem Jahr hatten Frauen aus England, Nordirland und Wales die Gottesdienstordnung gestaltet.

Der Gottesdienst stand unter dem Thema "Zukunftsplan: Hoffnung". Selten haben so viele Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft geblickt wie in der Zeit der Pandemie.

In eindrücklichen Berichten von

Frauen wurden wir aufmerksam gemacht auf die Not, in der sie waren, aber auch auf ihre erfüllten Hoffnungen. Lieder mit schönen, zum Teil auch bekannten Melodien wie Greensleeves, alle wunderbar



begleitet von Marina Solowjewa an der Orgel, haben diesen Gottesdienst abgerundet. Da wir die Pandemie noch nicht überwunden hatten, fand kein gemeinsames Essen
nach dem Gottesdienst statt. Jede
Besucherin bekam eine kleine, liebevoll gepackte Tüte für ihre ganz
persönliche Teezeit mit nach Hause.

Bild: WGT-Kommitee, Text:Christina Becker



Spielenachmittag in Fürstenberg

Eine Idee, die schon lange als Ortskirchenvorsteherin und Mutter in meinem Kopf reifte, wurde im November 2021, Corona zum Trotz, in die Tat umgesetzt. Ein Spielenachmittag, herausgelöst aus dem doch so manches Mal stressigen Familienalltag, bei dem den Kindern die volle Aufmerksamkeit zuteil wird und in entspannter Atmosphäre gemeinsam gespielt werden soll. Ursprünglich war es angedacht, einen generationsübergreifenden Spielenachmittag anzubie-

ten, bei dem Jung und Alt gemeinsam Zeit verbringen und voneinander lernen können. Viele Eltern waren begeistert von der Idee und auch die Kinder ersehnten ungeduldig den ersten und dann die nachfolgenden Spielenachmittage

herbei. Von altbewährten Brettspielen wie "Mensch ärgere dich nicht" bis hin zu neuen Trendspielen wie "Ubongo", war alles dabei und ganz nebenbei wurden so auch Anregungen für mögliche Geschenke und Spielideen für zu Hause gegeben. Sowohl die Kinder als auch die Eltern fanden es eine gelungene Aktivität, die nun fest ins Gemeindeleben in Fürstenberg etabliert wurde.

Eingeladen zum Spielenachmittag sind alle Fürstenberger Kinder im Alter von 4 bis ca. 10 Jahren, mit ihren Eltern.

Am 5. April fand vorerst der letzte Spielenachmittag vor der Sommerpause statt. Wenn im Sommer spontan ein Spielenachmittag organisiert wird, dann informieren



wir Sie frühzeitig über den Termin. Regulär beginnt der Spielenachmittag wieder im Oktober.

Rebecca Nölke

Foto: Rehecca Nölke

Neue Bewohner im Pfarrhaus in Fürstenberg

Am Freitag, den 22. April 2022, zogen ukrainische Flüchtlinge in das Pfarrhaus Fürstenberg ein. Bevor dies möglich war, wurde das Pfarrhaus geputzt und mit Möbeln eingerichtet. Wir wünschen der Familie einen guten Aufenthalt und, dass sie sich wohlfühlen.

Wir danken allen Helfenden und Spendern, ohne die das Unterfangen nicht so schnell möglich gewesen wäre.

Beate Meyer



Ostern in der Christuskirche Fürstenberg

Der Gottesdienst an Karfreitag ließ uns die Dunkelheit und Hoffnungslosigkeit spüren, die das Verhängen des Kreuzes und der Tod Jesu Christi in uns auslöste.

Die Predigt schenkte Trost und zeigte uns auf, dass der Tod Jesu nicht umsonst war und Hoffnung für ein Ende des Leides besteht.

In der Osternacht kam das Licht mit der neu entzündeten Osterkerze zurück. Die Engel be-

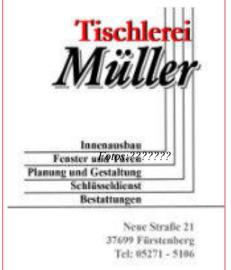
gleiteten uns in dieser Nacht, wodurch uns die Auferstehung zu neuer Hoffnung verhelfen konnte.



Mit der Tauferinnerung und dem Abendmahl kamen wir Jesus ein Stück näher.

An der Feuerschale vor der Kirche, haben wir die Osternacht bei Wein und Eiern wirken und ausklingen lassen.

> Ein besonderer Dank geht an Andreas Gauding und Tobias Böker, die der Christuskirche eine neue Osterkerze und die kleinen Osterlichter gespendet haben.



Ein leer stehendes Pfarrhaus in Lauenförde...

Seit ein paar Jahren steht das Pfarrhaus nun schon leer. Ein Verkauf wird seitens der Kirchenleitung empfohlen. Nun kam uns die Idee, diesen Wohnraum für Geflüchtete aus der Ukraine anzubieten.

Der Kirchenvorstand unterstützte diese Idee, sodass vor Ostern mit der Planung begonnen werden konnte. Fünf Frauen übernahmen die Organisation. Dann ging es los: Das Haus wurde vom oberen Stockwerk bis zum Keller wieder hergerichtet. Es wurde geputzt und repariert. Der Außenbereich, der Schuppen, die Terrasse, die Innen-

räume, vor allem die Küche und Bäwurden der mit viel Engagement wieder bewohnbar gemacht. Dazu mussten Betten. Schrän-Regale ke, weitere und

Einrichtungsgegenstände beschafft und aufgebaut werden. Ein gebrauchter Küchenherd wurde gekauft. Auf diesem Wege bedanken wir uns herzlich bei allen Spendern von Möbel, Sach- und Geldspenden.

Nun ging es an das Einrichten der Wohnung. Dazu boten viele ihre Hilfe an.

Fast 30 Personen waren an dieser großen Aufgabe in irgendeiner Form beteiligt. Jeder Einzelne trug zum Gelingen bei. Darauf können wir alle sicherlich stolz sein.

Jetzt ist alles fertig und drei Frauen (Schwestern) mit 4 Kindern im Alter von 11 und 14 Jahren zogen ein. Wir hoffen, dass sie sich bei uns in Lauenförde im Pfarrhaus



wohlfühlen werden, zur Ruhe kommen und die Schrecken des Krieges hoffentlich bald verblassen. Vielleicht können wir alle ein wenig dazu beitragen. Dies war eine neue, aktive und solidarische Erfahrung, die uns als christliche Gemeinde gestärkt und miteinander verbunden hat.

Markus 18,20:

"Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen."

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei: Achim und Astrid

Geldbach, Sabine und Axel Westphal, Hiltrud und Karl-Heinz Schäfer, Bärbel Dierkes, Carmen Dörrier, Bettina und Konrad Renner, Beate und Günter Brandt, Anita Geldbach, Heike und Frank Beer, Dietmar Pfarr, Christian Hundt, Hans-Ulrich Funk, Gerd Schade, Helge Thies, Achim Scholz, Sieglinde Brinkmeier, Martin Hüfner, Sarah Rüschoff, Rudi Weiner, Andreas Euteneuer, Zehdin Piljug, Angelika und Peter Heyer, Familie König, Erben Gerd Harms und Petra und Gerold Reinken.

Astrid Geldbach



Ukraine: Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Diskonio Katastrophenhife, Berlin, Evengalische Bank IBAN-0668 5206 0410 0000 5025 02, Stichwort: Ukraine Krise www.diakonie-katastrophenhife.de/spenden

Visper in







Jubeln sollen die Bäume des 2022 Waldes vor dem HERRN, denn er kommt, um die Erde Zu richten.

1. CHRONIK 16,33

Monatsspruch

AUGUST









Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genezareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: "Komm, wir versuchen es zusammen!" Alsa gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot, Petrus ruft:

"So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?" Jesus sagt: "Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst, van nun an Menschen fangen und nicht. mehr Fische." Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben veründern. Er gebt mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

Lies nach im Neuen Testament: Motthbus Kop. 4,18-22









Gammibond durch. Probiere ous, wie lang es sein muss, damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden



Rötsel: Aus welchen Städten kommen die Urlaubspostkarten?

der christlichen Zeitschrift für Rinder von 5 bis 18 Jehren: www.halle-banjamin.do Berlien 2713 50103-53 ader E-Pall, aberPhalle-benjamin, do gegenning, gegenny benging Benjamy Tengany Tengany (Bensylpy

Neues aus der Kita "Die Arche"

Osterzeit

Der Frühling lockte die Kinder mit sonnigem Wetter und frischem Grün zum Spielen in den Garten. Neben der erwachenden Natur stand aber besonders das Osterfest thematisch im Vordergrund.

Passend zu Ostern waren auch unsere "Miethühner" wieder für zwei Wochen zu Besuch.



Nach den guten Erfahrungen aus dem vergangenen Herbst hatten wir sie gleich für die Osterzeit reserviert. Für die Kinder war es wieder ein tolles Ereignis, die Hühner hautnah zu erleben. Beobachten, füttern, streicheln und jeden Tag frische (Oster-) Eier zu finden, machte viel Freude. Wir danken herzlich dem Förderverein.

der uns diese Aktion ein weiteres Mal ermöglichte.

Neben den Osterbräuchen rund um Hühner und Osterhasen erfuhren die Kinder die biblische Auferstehungsgeschichte als Buch und Bildertheater. Eine Andacht mit Pastor von Butler vertiefte die Geschichte mit Liedern und Gebeten.

Ein leckeres Osterfrühstück und die Nestersuche im Garten rundeten die Osterzeit in der Kita ab.

Die Schulanfänger

Für die angehenden Schulanfänger ist das Frühjahr eine intensive Zeit mit besonderen Aktionen und Projekten. Dazu gehörten die Verkehrserziehung in der Kita und ein Besuch des Verkehrspolizisten. An einem spannenden Vormittag berichtete Herr Meffert von der Arbeit der Polizei und übte mit den



Kindern bei einem Gang zur Bushaltestelle das Verhalten im Straßenverkehr.

Als Nächstes stand ein Schnuppertag in der Grundschule in Boffzen an und das Projekt "Kindergarten plus". Das Bildungs- und Präventionsprogramm fördert die sozialen und emotionalen Fähigkeiten der Kinder zur Stärkung ihrer Persönlichkeit. In neun Einheiten führen die Handpuppen Tim und Tula durch das Programm. Es spricht alle Sinne an und berücksichtigt alle Bildungsbereiche. Durch seine Vielseitigkeit macht es den Kindern viel Spaß.



Weitere Aktivitäten werden folgen... doch davon mehr beim nächsten Mal.

Mit herzlichen Grüßen aus der "Arche", Sibylle Meier und Team

FILE & Fremde







Neues aus der Kindertagesstätte Himmelsleiter

Der Konflikt und das Leid der Menschen aus der Ukraine ist auch bei uns in der Kita ein berührendes Thema und macht uns sehr betroffen. Inzwischen sind mehrere ukrainische Familien in Boffzen aufgenommen worden und wir werden die bisher vorangemeldeten Kinder bis August in unserer Einrichtung aufnehmen können.

Kurz vor Ostern haben wir an der Kita, zugunsten der Ukrainehilfe der Samtgemeinde Boffzen, einen Spendenflohmarkt organisiert.



Auch wir wollten einen kleinen Beitrag leisten und aktiv helfen. Die großzügige Osterdekospende des ehemals Dänischen Bettenlagers Holzminden aus dem letzten Jahr konnte hierfür nun angemes-



sen eingesetzt werden.

Die Spendenbereitschaft für den guten Zweck war großartig. Durch zahlreiche Unterstützer konnte schließlich ein Erlös in Höhe von 385 € für die Ukrainehilfe an die Samtgemeinde Boffzen überreicht werden. Herzlichen Dank allen Unterstützer*innen.

HURRA – Der Sommer ist schon ganz nah!

Wir freuen uns, dass die Natur wieder erwacht und die Kinder so oft wie möglich draußen sein können und hierbei, sowie bei den schon geplanten Waldwochen, ganzheitliche Erfahrungen für ihre gesamte Entwicklung machen können.

Im Juni ist nun auch endlich die lang ersehnte Gestaltung des Außenspielplatzes für die Kleineren und die Mondgruppe fest eingeplant. Zusammen mit der Spielewerkstatt Jürgensen aus Detmold wurde die Spielplatzgestaltung geplant und soll Anfang Juni mit vie-

len gemeinsamen Helfern aus der Elternschaft und unserem Team umgesetzt werden. Im nächsten Gemeindebrief werde ich ausführlich über die dann abgeschlossene Aktion berichten.

Am 14. Juni fahren wir alle zusammen zur Freilichtbühne nach Bökendorf und freuen auf die Musicalversion "Peter Pan – Fliege deinen Traum".

Und schon wieder ist es so weit, der Schulanfang unserer zukünftigen Schulkinder rückt immer näher und wir verabschieden uns am Ende des Kitajahres schweren Herzens nach vielen gemeinsamen Jahren von 25 Kindern.

Nach zwei Jahren beträchtlicher Einschränkungen sind wir sehr froh darüber, dass wir wieder gemeinsame Aktionen mit unseren "Schulis" planen und durchführen dürfen.

Zum Ende ihrer Kitazeit wollen wir Anfang Juli mit den zukünftigen Schulkindern ein erlebnisreiches Abschlussfest im Mittelalterdorf Bokenrode feiern. Mit spannenden und abwechslungsreichen Aktionen werden wir hoffentlich einen unvergesslichen Nachmittag miteinander verbringen. Gemeinsam mit Pastor von Butler werden wir im Anschluss ihren Abschiedsgottesdienst mit den Kindern und ihren Eltern feiern.

Wir wünschen unseren zukünftigen Erstklässlern einen guten Start in die Schule, eine unbeschwerte Schulzeit und Gottes Segen.

Sonnige Grüße vom Himmelsleiterteam, Annette Edzards







Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde

Wir sind weiterhin für Sie da



Ihr Meisterbetrieb in der Schuhorthopädie- und Diabetesversorgung

- O Hilfe und Service bei Schuh- und Fußproblemen
- Individuelle Einlagen für Beruf, Freizeit und Sport
- **○** Schuhzurichtungen am Konfektionsschuh
- Schuhreparaturen

Öffnungszeiten:

10:00 - 13:00 Uhr Dienstag Mittwoch 10:00 - 13:00 Uhr 10:00 - 13:00 Uhr **Donnerstag** 14:30 - 18:00 Uhr

und Termine nach telefonischer Vereinbarung

> 37699 Fürstenberg Tel. 0 52 71 / 53 45

Spendenkonto der Gesamtkirchengemeinde und Kirchengemeinden

Kontoinhaber:

Kirchenamt Hameln-Holzminden

Geldinstitut:

Evangelische Bank

IBAN:

DE35 5206 0410 0000 0061 65

Bitte geben Sie immer den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck und den Namen der Kirchengemeinde an.

Gott segne Geber und Gaben und die sie Empfangen



Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde



Pfarramt der Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser:

Pastor Christof von Butler, Bahnhofstraße 27, 37603 Holzminden

Telefon: 05531-8141267, Mobil: 0177-3435836

E-Mail: christof.vonbutler@evlka.de

Pfarrbüro der Ev.-luth. Erlöserkirche-Ortskirchengemeinde Boffzen:

Frau Christina Becker, Bachstr. 17, 37691 Boffzen Sekretariat:

Telefon 05271-5354, Fax: 05271-496377

Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr und Donnerstag 09:00 bis 11:00 Uhr

E-Mail: kg.erloeserkirche.boffzen@evlka.de

Ev.-luth.

Kindergarten: Frau Annette Edzards, Place de Villers-sur-mer, 37691 Boffzen

Telefon 05271-5159, Fax: 05271-959225

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07:30 bis 15:00 Uhr

E-Mail: kts.himmelsleiter.boffzen@evlka.de

Pfarrbüro der Ev.-luth. Ortskirchengemeinde Solling-Weser:

Frau Claudia Schulze, Derentaler Straße 12, 37699 Fürstenberg Sekretariat:

> Telefon: 05271-5041, Fax: 05271-950161 Mittwoch von 09:00 bis 11:00 Uhr E-Mail: claudia.schulze@evlka.de

Ev.-luth.

Kindergarten: Frau Sibylle Meier, Hammeltrift 20, 37699 Fürstenberg

Telefon: 05271-49262

E-Mail: kts.diearche.fuerstenberg@evlka.de

Pfarrbüro der Ev-luth. St. Markus-Ortskirchengemeinde Lauenförde:

Frau Claudia Schulze, Bahnhofstr. 3, 37697 Lauenförde Sekretariat:

Telefon: 05273-7278, Fax: 05273-385719 Dienstag von 14:30 bis 15:30 Uhr Donnerstag von 10:30 bis 11:30 Uhr E-Mail: kg.markus.lauenfoerde@evlka.de

Friedhofsverwaltung und Friedhofswärter:

Boffzen: Herr Michael Rüther

Telefon: 05271-9321534, Mobil 0172-5651494

E-Mail: mhruether@aol.com

Lauenförde: Herr André Crois

> Telefon: 0151-26355535, Fax: 05273-385719 Montag bis Freitag zwischen 9 und 15 Uhr

Büro Kapelle: Dienstags von 9:15 Uhr bis 11:15 Uhr

E-Mail: andre.crois@evlka.de



Darf nicht auf Abstand gehen: die Nächstenliebe.

Die Corona-Pandemie kann nur in einer weltweiten Solidarität bewältigt werden. Wir setzen uns dafür ein, dass alle Menschen Zugang zu Medikamenten und Impfstoffen erhalten. brot-fuer-die-welt.de/spenden IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

